

# Tipps und Infos beim ersten Neubürgerempfang im Ort

**Stadtteilarbeit** In Straßdorf stellen sich Vereine und Organisationen den Zugezogenen mit Flyern und Broschüren vor – aber auch mit einem kleinen Film.

## Schwäbisch Gmünd-Straßdorf

Wie können zugezogene Bürger den Ortsteil Straßdorf mit seinen Vereinen und Angeboten kennenlernen? Diese Frage war Grundlage der Idee von DRK-Quartiersmanagerin Andrea Demsic, gemeinsam mit der Straßdorfer Ortschaftsverwaltung einen Empfang für Neubürger zu organisieren, die im Zeitraum von 1. Januar 2017 bis 30. April 2018 nach Straßdorf gezogen sind. Nun wurde die Idee realisiert: beim ersten Neubürgerempfang des Stadtteils.

35 „neue“ Straßdorfer waren der Einladung von Ortsvorsteher Werner Nußbaum gefolgt, um

sich über soziale und kulturelle Einrichtungen, die Infrastruktur und die vielseitigen Angebote des Gmünder Ortsteils zu informieren.

„Dieser Abend ist dafür da, ums ins Gespräch kommen.“

**Werner Nußbaum,**  
Ortsvorsteher von Straßdorf

Den musikalischen Auftakt bildete die Jugendkapelle des Musikvereins Straßdorf. Im Anschluss daran begrüßte Nußbaum alle, die zum Empfang gekommen waren: „Dieser Abend ist dafür da, dass sich die Verei-

ne vorstellen und Bürger miteinander ins Gespräch kommen.“ Bei Fragen und Problemen könnten sich die Neubürger stets an DRK-Quartiersmanagerin Andrea Demsic oder das Bezirksamt wenden. Darüber hinaus gebe es im Internet weitere Infos auf der Straßdorfer Facebookseite, unter [www.straßdorf.de](http://www.straßdorf.de) und auf [www.drk-gd.de](http://www.drk-gd.de). „Auch im Mitteilungsblättle und im Veranstaltungskalender können sich Neubürger informieren“, sagte Nußbaum.

## Vereine stellen sich vor

Anschließend gab Manfred Hess vom Förderverein Straßdorf einen filmischen Überblick über die Aktivitäten der Vereine im vergangenen Jahr. In dem Film

sahen die Gäste Ereignisse wie den Bundesliga-Jugendcup im Handball, den Neujahrsempfang zum 25-jährigen Bestehen der Landfrauen, den Baubeginn des Pflege- und Dienstleistungszentrums des DRK-Kreisverbands Schwäbisch Gmünd e.V. und Ausschnitte aus dem Kinderferienprogramm.

Den musikalischen Ausklang bildete die „Stimm-Bänd“ vom Liederkranz Straßdorf sowie der Musikverein Straßdorf. Im Anschluss an den offiziellen Teil, konnten sich die Neubürger im aktiven Austausch über den Ortsteil informieren: Mit Stellwänden, Flyern und Broschüren hatten sich die Vereine vorbereitet, um den neuen Bürgern möglichst viele Infos an die Hand zu geben.